

BAUORDNUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN (§ 111 LBO)

DIE LEITUNGEN FÜR DIE STROMVERSORGUNG, STRASSEN-
BELEUCHTUNG, FERNSPRECH- UND FUNKVERSORGUNG SIND
UNTERIRDISCH ZU FÜHREN, SOWEIT SIE NICHT AUS
ANDEREN VORRANGIGEN GESETZLICHEN BESTIM-
MUNGEN DIE BERECHTIGUNG ZUR OBERIRDISCHEN
FÜHRUNG ERGIBT, § 111 (1) NR. 4 LBO

INNERHALB DER BAUGRENZE ①+② SIND DACHGAUPEN
NICHT ZULÄSSIG, DACHEINSCHNITTE SIND ZULÄSSIG.

BEI ③+④+⑤ SIND DACHGAUPEN ZULÄSSIG.

ALS DACHEINDECKUNG SIND DUNKELROTE MATE-
RIALIEN ZU VERWENDEN.

KNIESTOCK BIS 0.50 m ZULÄSSIG

NEBENGEBÄUDE, GARAGEN. § 9 (1) NR. 4 BBauG

DIESE SIND EINGESCHOSSIG BIS ZU 2.50m GESCHOSSHÖHE
UND NUR IN MASSIVER BAUWEISE ZULÄSSIG. SIND SIE FREI-
STEHEND, IST EIN FLACHDACH VORZUSEHEN, SIND SIE AN DAS
HAUPTGEBÄUDE ANGEBAUT, IST DIE DACHNEIGUNG DES HAUPT-
GEBÄUDES ZU ÜBERNEHMEN.